Höhere Preise im Rheinland ab 2014 möglich

Erschienen am 14.11.2013

Die Verhandlungen der Berufsverbände IFK und ZVK mit den Regionalkassen im Rheinland haben zu einem Ergebnis geführt, das – wie gewohnt – noch unter dem Vorbehalt der Gremienzustimmung steht.

Danach werden die Preise für physiotherapeutische Leistungen zum 1. Januar 2014 strukturell im Rahmen der Grundlohnsumme von 2,81 % steigen.

Da es sich um eine direkte Anschlussvereinbarung handelt, bei der die verfügbare Grundlohnsumme nahezu vollständig ausgeschöpft wurde, konnte somit das nach den aktuellen gesetzlichen Vorgaben maximal mögliche Ergebnis erzielt werden.

Über die Details werden IFK-Mitglieder aus dem Rheinland noch auf dem Postweg informiert.